

Stadtamt 68 21 (6826)	TOP/akt. Beratung
--------------------------	-------------------

Sicht- und Eingangsvermerk der Schriftführung	öffentlich/nichtöffentlich öffentlich	nichtöffentlich gemäß
---	--	-----------------------

Bezug (Beschluss, Anfrage Niederschrift Nr. ... vom ...) Anfrage in der 12. Sitzung der Bezirksvertretung Bochum-Mitte, Vorlage Nr. 20152419
Bezeichnung der Vorlage Sturmschäden, Friedhof Bochum-Riemke

Beratungsfolge	Sitzungstermin	akt. Beratung
Bezirksvertretung Bochum-Mitte	29.10.2015	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Anlagen

Wortlaut

Sturmschäden Friedhof Bochum-Riemke

Am Friedhof in Bochum-Riemke gibt es eine Gefährdung durch einen abgebrochenen Ast, der noch im Baum hängt. Der Baum befindet sich am Eingang Herner Straße zur linken Seite über den Gräbern der evangelischen Pastoren. Es handelt sich um einen Schaden durch den Pfingststurm 2014.

Trotz Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern und der Meldung der Beschwerden durch den örtlichen Bezirksvertreter an die Bezirksverwaltungsstelle Mitte ist seit Monaten nichts geschehen.

Daher fragt die Fraktion DIE LINKE. an:

1. Warum ist bisher nichts unternommen worden?
2. Wann wird der Ast aus dem Baum geräumt?
3. Wie konnte so ein großer Ast vergessen werden?

Stadtamt 68 21 (6826)	TOP/akt. Beratung
--------------------------	-------------------

Zu 1 und 3: Warum ist bisher nichts unternommen worden? Wie konnte so ein großer Ast vergessen werden?

Der Pfingststurm Ela hatte massive Schäden an den Bäumen im gesamten Stadtgebiet angerichtet. Die Schäden sind bis heute noch nicht vollständig beseitigt.

Die Friedhöfe mit ihren über 15.000 Bäumen hatten nach dem Sturm eine hohe Priorität bei der Schadensbehebung, damit die Besucher wieder gefahrlos zu den Gräbern gelangen konnten. Alle Friedhöfe waren daher – bis auf extreme Ausnahmereiche – nach wenigen Wochen wieder nutzbar.

Schäden, die im Jahr 2015 neu sichtbar geworden sind, wie in dem hier angesprochenen Fall, können durchaus Spätfolgen des Sturmes sein, die auch in anderen Grünbereichen vorkommen. Nach Meldung des Schadens hat der Technische Betrieb diesen umgehend vor Ort begutachtet (der Bereich war entsprechend gekennzeichnet). Am 02.07.2015 wurde der gefährliche Ast durch eine Arbeitsgruppe der Baumpflege beseitigt.

Leider hat sich anschließend an diesem Baum nochmals ein Ast gelöst. Dies war zum Zeitpunkt der ersten Schadensbehebung nicht zu erkennen. In der betrieblichen Praxis kommt dies selten vor, ist aber nicht auszuschließen, insbesondere bei Baumpflegearbeiten im belaubten Zustand.

Zu 2: Wann wird der Ast aus dem Baum geräumt?

Der Sturmschaden wurde zwischenzeitlich beseitigt.